



René Wirz  
Stärken Entwickler

### FuturePace in Kürze

Trainer, Dozent und Coach im Bereich Leadership&Management. Unterstützt und begleitet die Geschäftsleitung, die Personalabteilung sowie Einzelpersonen – mit dem Ziel die Führungskompetenzen der Mitarbeiter zu fördern, den Kadernachwuchs zu sichern und die Führungsqualitäten zu steigern.



Caroline Wolfer

### Natural-Horses

Führungs- und Persönlichkeits-training mit Pferden und Mensch

Waldhaus  
CH-6028 Herlisberg

+41 41 440 27 01

info@natural-horses.com  
caroline@natural-horses.com

### Zitat des Monats

#### Sichtweise

Nur mit den Augen der anderen kann man seine Fehler gut sehen.  
(Chinesisches Sprichwort)

## CEO's und Geschäftsführer zu Gast bei der „Pferdeflüsterin“

### Was wir von Pferden für den Führungsalltag lernen können

Die Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz (IHZ) organisierte am Mittwoch, 29. August zum ersten Mal einen Wirtschaftstalk im Freien. Dieser richtete sich an Entscheidungsträger aus Zentralschweizer Unternehmen.

Das Thema: „Was Führungskräfte von Pferden lernen können – Führung mal anders“.

Mit noch etlichen Fragezeichen auf den Gesichtern nahmen die 26 Führungskräfte auf der Terrasse des Reithofes „Natural-horses“ in Herlisberg platz. Für einmal nicht im bequemen Bürosessel, sondern auf alten Holzbänken.

Im Zentrum des einzigartigen Anlasses standen; Schemen ablegen, aus Mustern ausbrechen und Neues wagen. Führung-coach und Referentin Caroline Wolfer forderte die Teilnehmer auf, mit ihr und den Pferden zusammen in eine neue Welt der Führung einzutauchen. Eine Welt der Realität und der Authentizität. Caroline Wolfer: „Nicht jeder Mensch bekommt gerne einen Spiegel vorgehalten, wie das Pferde tun. Vor einem Pferd wird man nackt ausgezogen. Da hilft auch kein Direktor-Titel und keine Diplome,“ sagt sie.



### Ausstrahlung – das Zauberwort

Und so war das dann auch, als sich die Gruppe mit etwas sorgvollen Gesichtern zum „Löwenkäfig“ begab, wo die Stute Reina auf sie wartete. „Pferde sehen nur die innere Absicht ihres Gegenübers“, erklärte Caroline Wolfer, bevor sie die Teilnehmer ins „Roundpen“ liess. „Da die Pferde nicht sprechen können, demzufolge auch nicht lügen, täuschen und manipulieren, reagieren Pferde hoch sensibel auf Körpersprache und Ausstrahlung. Strahlt eine Person nicht die gewünschten Führungseigenschaften des Leithengstes oder der Leitstute aus, werden

diese Schwächen sofort aufgedeckt. Bezüglich Körpersprache ist ein Coaching mit Pferden direkter, eindeutiger und wirkungsvoller als ohne“, erklärte Caroline Wolfer. Sie begründet dies damit, dass Pferde nichts vorspielen können, nicht nachtragend sind, immer ein direktes Feedback geben und dabei nie werten. So traut der Mensch sich schneller von unerwünschten Mustern zu lösen und lernt Neues anzutrainieren – was sich auf den Führungsalltag positive auswirkt.

Pferde sind als Fluchttiere darauf spezialisiert, natürliche Führungsautoritäten in kürzester Zeit zu erkennen. Dabei täuschen sie sich nie, denn das wäre für Fluchttiere lebensgefährlich.

### Leitstute und Leithengst

Nach einer Vorführung, wie man zur Leitstute oder zum Leithengst wird, welche Ausstrahlung und Körpersprache dabei erwünscht sind und wie man sich selbst und sein Gegenüber richtig einschätzt, wurden die Teilnehmer gebeten selbst die „Leitung“ zu übernehmen. Eine Gruppe durfte im „Roundpen“ ihre Führungseigenschaften als Leithengst unter Beweis stellen. Nun waren Bestimmtheit, Entscheidungsfähigkeit, Ausdauer und Durchsetzungsvermögen gefragt.



Beim zweiten Posten ging es darum, die weiblicheren Führungseigenschaften der Leitstute zu fördern. Ob Vertrauenswürdigkeit, Fairness und Loyalität bei den Teilnehmern da war, zeigte sich schnell, als sie die Pferde ohne Strick über eine Wippe oder verschiedene Hindernisse führen mussten.

### Vertrauen und Respekt

Gleich wie bei den Mitarbeitern, so muss auch bei den Pferden immer die Balance zwischen Vertrauen und Respekt gehalten werden, erklärt Caroline Wolfer.

Sie hält die Führungskräfte dazu an, bei den sensiblen Pferden weder mit der Tür ins Haus zu fallen oder bei dominanten nicht den Respekt zu verlieren. Hier zog sie einen Bogen in die Arbeitswelt. Situative Führung ist wichtig für den Führungserfolg.



„Genauso wie bei uns Menschen, so gibt es bei den Pferden ganz viele verschiedene Persönlichkeiten, welche es mit viel Einfühlungsvermögen rauszuspüren gilt. Ein gutes Leittier ist dasjenige, das es versteht, in kürzester Zeit, mit einem angepassten Führungsstil und der richtigen Ausstrahlung auf sein Gegenüber einzugehen. Der Leader holt seine Mitarbeiter, ohne Zwang, dort ab, wo er mit seinen Fähigkeiten steht und kann aus ihm das Beste herausholen,“ sagt die Pferdefachfrau abschliessend. „Eine echte Führungskraft beherrscht deshalb viele verschiedene Führungsstile – nicht nur einen!“

### Begeisterung pur!

Die Teilnehmer hätten noch mehr Erfahrungen mit den Pferden machen wollen. Das war aber zeitlich leider nicht möglich. Zudem stand noch ein Apéro auf dem Programm, um pferdische Erfahrungen miteinander bei kleinen Köstlichkeiten auszutauschen. Im lockeren Gespräch hat Caroline einmal mehr erkannt, was die Pferde bei erfahrenen Führungskräften auslösen können. Einige wollen ihr eigenes Potential in Zukunft weiter ausschöpfen.

Caroline war vollauf zufrieden. „Ich habe mich sehr über die zahlreichen Komplimente und Anfragen gefreut.“

Ob Einzel- / Teamcoaching oder ein tehenbezogener Kaderanlass – wir alle können von Pferden für den Arbeitsalltag lernen!

Caroline Wolfer / René Wirz

**Interview Partnerin**



**Christina Weigl**

Trainerin & Business-Coach für Service Excellence und persönliche Leadership

**Kontaktadresse**

Christina Weigl  
Training & Coaching  
Hünenbergstrasse 8  
CH-6006 Luzern  
T +41 41 420 27 62  
info@christina-weigl.ch  
www.christina-weigl.ch

**Agenda Sommer 2012**

**KV Berufsakademie Luzern**

Infoabend: Führungsfachmann/-frau  
Dienstag, 4. September 2012  
18:00 Uhr, KV Luzern,  
Dreilindenstrasse 20

Ihr nächster Lehrgang  
Beginn: Freitag, 19. Oktober 2012  
Ende: Oktober 2014

**Unternehmen**

FuturePace GmbH  
Büntistrasse 7  
6370 STANS

**Telefon**

+41 41 610 37 74

**Mobile**

+41 79 755 08 40

**E-Mail**

rene.wirz@futurepace.ch

**Besuchen Sie unsere Homepage**

www.futurepace.ch

**Gesucht: Leader, weiblich**

**Christina Weigl, Sie führen unter anderem Seminare für Frauen durch, die ihre persönliche Leadership verstärkt entwickeln möchten. Gibt es ein spezielles Vorgehen um Wissen feminin zu trainieren?**

Dieses LEX Leaders Excellence® Programm wurde von Heinz Kaegi, emPowerment Group, entwickelt und wird seit mehr als 10 Jahren erfolgreich durchgeführt. **Darin steckt viel Herzblut, Wissen und Erfahrung und es ist ein ganzheitliches Seminarprogramm.** Seit 2011 führen wir es auch exklusiv für Frauen durch. Dies schafft einen kraftvollen Rahmen für alle Frauen die den Kompass von innen auf das Wesentliche ausrichten möchten.

**Welches sind speziell weibliche Führungspotenziale?**

Gibt es diese? Oft wird den Frauen eine höhere emotionale Kompetenz, Beziehungsorientierung, Intuition oder Empathie zugeschrieben. Doch in meiner täglichen Arbeit als Business-Coach und Trainerin treffe ich auch viele Männer, die empathisch und teamorientiert führen. Männer, die in Herausforderungen und bei schwierigen Entscheidungen eine ganzheitliche „Win-Win“-Mentalität halten können. Die teamorientiert handeln und sogenannte weibliche Qualitäten integer und kompetent vorleben.

**In der Wirtschaft zählt hauptsächlich messbarer Erfolg. Sollte es deshalb schlussend-**

**lich nicht egal sein, ob Männer oder Frauen am Ruder sind?**

Ja, dem Arbeitnehmer ist es auch meist egal. Doch Mitarbeiter wollen Führungskräfte die als Vorbild und Leader vorne am Weg sind. Sie wünschen sich Vorgesetzte, die das Potenzial der Mitarbeiter erkennen und freilegen. Die authentisch und klar auch in unsicheren Zeiten kommunizieren, führen und die Begeisterungsfähigkeit halten können. Unternehmen müssen erkennen, dass sinnreiches Tun mit Begeisterung der Motor ist für Motivation und Mehrwert mit Erfüllung. Was wiederum bessere Resultate bringt. Denn wir Menschen brauchen Sinn und möchten für unseren Beitrag anerkannt werden.

**"Moving leaders form hard work or heart work®" Dieser Leitsatz steht in Ihrem Seminarangebot. Ist es nicht ein Klischee, dass sich Frauen mehr als Männer vom Herzen als vom Kopf leiten lassen?**

Ja, und es gilt auch aufzuhören zwischen weiblichen und männlichen Führungsstil zu unterscheiden. Keine Studie hat bis heute die Führungsunterschiede nachweisen können. Jede Persönlichkeit hat ihren ganz eigenen Stil zu führen, zu entscheiden, Konflikte zu lösen und Herausforderungen anzugehen. Leadership bedeutet für mich, Kopf und Herz wirklich zusammen zu bringen. Leader stellen sich ehrlich den Fragen: „Wofür stehe ich ein? Was möchte ich bewirken und wo kann ich Sinn und Mehrwert stiften?“ Sie halten inne, um eigene Antworten zu finden für die

ganz persönlichen Aufgaben, die Ausrichtung auf das Wesentliche im Leben. Leader haben eine klare Mission, die sie beseelt, erfüllt, bewegt und trägt. Sie haben den Sinn des eigenen Tuns hinterfragt, haben das Feuer der Begeisterung in ihren Augen und führen sich und andere mit Herz und Verstand.

**Welchen Nutzen haben die Teilnehmerinnen und Unternehmen von diesem LEX-Programm®?**

Die Teilnehmerinnen gewinnen Klarheit und Stärke in ihrem Auftritt und Ausdruck. Sie erhöhen die Effizienz und Entscheidungskraft durch ihren gestärkten Fokus auf das Wesentliche. Auch können sie sich von konditionierten und limitierenden Verhalten befreien. Durch das innere klären der Authentizität. Denn sie finden heraus, was sie wirklich wollen und begeistert. Auch die Berufung im Beruf wieder zu entdecken. Leader haben für sich die wichtigsten Fragen geklärt. So geht es vor allem, diese wesentlichen Fragen ehrlich zu beantworten und den Architekturplan des Lebens wirklich zu entdecken.

**LEX Leaders Excellence® Programm: Der Weg für Erfolg, Begeisterung und Herzenskraft.**

Nächste Gelegenheit...  
LEX 1 – Mission →  
4. – 6.10. 2012 am See

Christina Weigl / René Wirz

**Die LEX Leaders Excellence® Analyse** ©1999 – 2011 Heinz Kaegi & EG Ltd.  
**Die sieben Gesetzmässigkeiten von Leadership**

